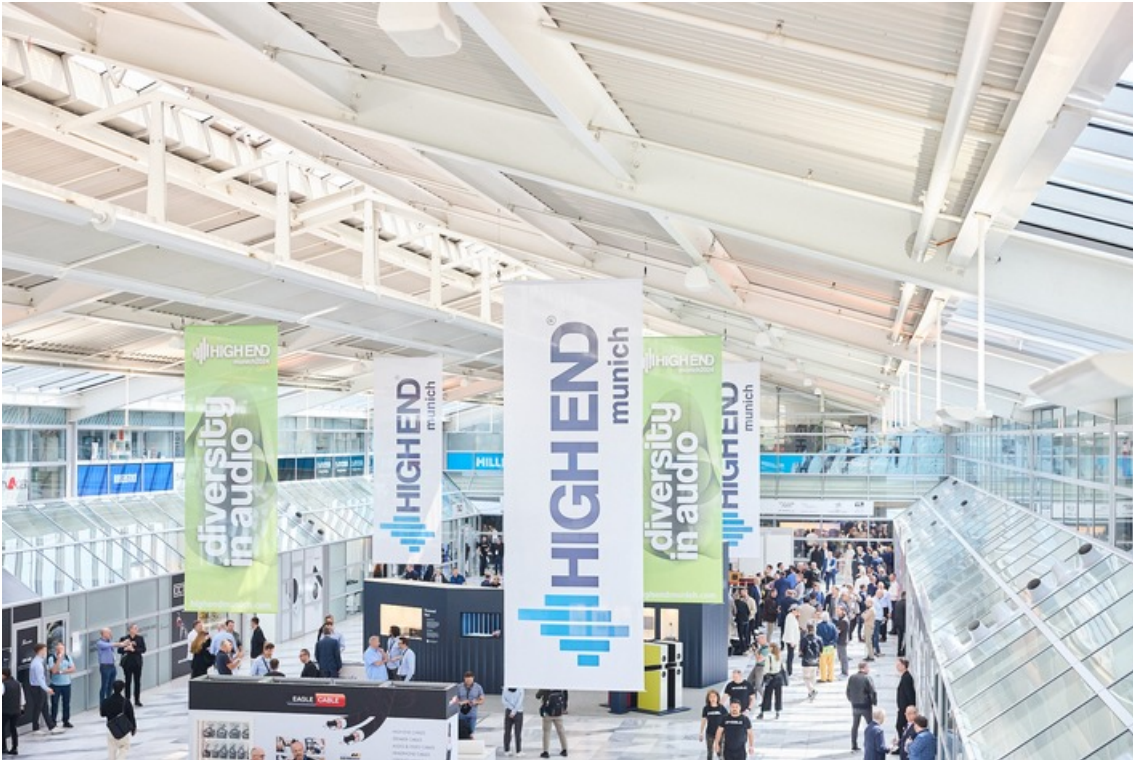


17.05.2024 - 12:48 Uhr

High End 2024 begeistert an vier Tagen die Audiocommunity / Die internationale Leitmesse präsentiert sich so vielfältig wie nie



München (ots) -

Die internationale Audiomesse HIGH END 2024, die vom 9. bis 12. Mai 2024 im MOC Event Center Messe München stattfand, hat am vergangenen Sonntag nach vier erfolgreichen Tagen ihre Tore geschlossen. Mit einer Fülle an Höhepunkten, Weltneuheiten, Trends und Innovationen konnte die Leitmesse ihre Position erneut behaupten und der Branche zahlreiche neue Impulse geben. In den Hallen und Atrien des MOC herrschte durchgehend eine hervorragende Stimmung, die insbesondere an beiden Fachbesuchertagen von einem intensiven Dialog und Informationsaustausch sowie ausgezeichneten Geschäftsabschlüssen geprägt war. Die Aussteller äußerten sich positiv zu Organisation und Frequentierung ihrer Stände und Räume. "Die HIGH END 2024 war ein voller Erfolg für alle Beteiligten und hat bewiesen, dass die Branche lebendiger ist als je zuvor", bilanziert Stefan Dreischärf, Geschäftsführer des Messeveranstalters HIGH END SOCIETY Service GmbH. "Für die internationale Fachwelt ist die HIGH END Jahr für Jahr ein Pflichttermin, den die meisten nicht verpassen möchten. Darüber hinaus schätzen Audiophile, Musikliebhaber und Technikenthusiasten die Messe, weil sie hier die gesamte Bandbreite der Audiowelt geboten bekommen", ergänzt der Messechef.

Hochkarätige Aussteller treffen auf internationales Flair

Mit einer unvergleichlichen Produktvielfalt hochwertiger Audiatechnologie lockte die Messe bei sommerlichen Temperaturen an zwei Fachbesucher- und zwei Publikumstagen insgesamt 22.198 Besucherinnen und Besucher in das MOC. Damit liegen die Zahlen knapp über dem Vorjahr, wobei der Anteil der Fachbesucher mit 11.237 gegenüber den Publikumszahlen in Höhe von 10.373 zum ersten Mal höher gewesen ist. Die HIGH END 2024 war mit Menschen aus 108 Nationen so international wie noch nie; die benachbarten Länder Großbritannien, Italien und Niederlande waren neben Deutschland am häufigsten vertreten. Außerdem reisten 588 Medienvertreter nach München, um sich über die Neuheiten der Branche zu informieren und nicht nur diese, sondern auch die Atmosphäre auf der Messe in die Welt hinauszutragen.

Einen überwältigenden Besucherzulauf erlebte die HIGH END 2024 am ersten Publikumstag, wo der Ansturm der Besucher zeitweilig so hoch war, dass Bereiche in den Atrien vorübergehend abgesperrt werden mussten, um eine Überfüllung der Gänge und Räume zu vermeiden. Obwohl sich die Fläche im MOC insgesamt in den vier Hallen und drei Atrien auf über 30.000 Quadratmeter verteilt, zieht es die Besucher insbesondere in die Atriumsräume, in denen fantastische Vorführungen mit exklusiven Produkten stattfinden. Auch in den Hallen wurde bis in den letzten Winkel jeder Meter von den insgesamt 513 ausstellenden Unternehmen genutzt, die Messe war also wie im Vorjahr vollständig ausgebucht. Parallel zur HIGH END gab es auch in diesem Jahr wieder die beiden Spezialmessen IPS - International Parts + Supply sowie die WORLD OF HEADPHONES in der Halle 1. Letztere präsentierte auf einer erneut gewachsenen Fläche eine riesige Auswahl an hochwertigen Kopfhörern, tragbaren Audioplayern und entsprechendem Zubehör für den Hörgenuss direkt auf die Ohren. Dort wurden zum Messestart gleichzeitig

neun Weltneuheiten am Stand des Heidelberger headphone.shop vorgestellt. Die Premiere der benachbarten GAMING ZONE verbuchte der Kooperationspartner konsolenfan.de als Erfolg. Insbesondere jüngere Besucher nutzten den neuen Bereich, aber auch Aussteller wurden aufmerksam und bezeugten Interesse an einer Kooperation. Anders als auf klassischen Gaming-Messen, stand hier der Sound beim Spielen im Vordergrund. Mit einer Auswahl an Headsets, Lautsprechern und Soundbars eröffnete die GAMING ZONE faszinierende Möglichkeiten, den Klang beim Spielen zu erleben. Auf der Zuliefermesse IPS konnten sich all diejenigen umsehen, die Lösungen für die Herstellung ihrer Produkte benötigen. Dabei handelt es sich zum Beispiel um hochwertige elektronische Bauteile, maßgeschneiderte Lautsprechersysteme, High-End-Kontaktlösungen sowie moderne Gehäuseproduktionen.

Aufsehenerregende Produktpräsentationen und brillante Klangerlebnisse

Das positive Flair auf der HIGH END 2024 war erneut geprägt von der Begeisterung für Technik und Musik, die in den unterschiedlichsten Darbietungen zum Ausdruck kamen und für Freude, Staunen und Überraschungen sorgten. So startete bereits der Eröffnungstag mit einem spektakulären Produktrelease der Firma Technics. In Kooperation mit Automobili Lamborghini präsentierte das deutsche Unternehmen die Sonderedition eines Plattenspielers mit dem entsprechenden Branding der Luxusautomarke. Bis zum offiziellen Messestart hatten die Verantwortlichen die Spannung hochgehalten, als sie um punkt zehn Uhr unter den erwartungsvollen Blicken der zahlreich erschienenen Zuschauer einen orangefarbenen Lamborghini enthüllten. Als Symbol für die klangvolle Symbiose von Motorengeräuschen und Musikwiedergabe stand der Sportwagen im laufenden Messebetrieb ununterbrochen im Fokus der Kameras. Für nicht weniger Aufsehen sorgte unter vielen anderen großartigen Audiosystemen der chinesische Aussteller ESD Acoustic, der mit seiner eindrucksvollen Anlage inklusive riesiger Hornlautsprecher im Studio E/F über dem Atrium 4 regelrecht thronte.

Während Newcomer in der Start-Up-Area eine Bühne bekamen, sind etablierte Unternehmen schon so lange am Start, dass sie mit Jubiläumsmodellen zur HIGH END aufwarteten. Bei Clearaudio gab es neben dem Jubiläumsplattenspieler einen weiteren Eyecatcher: den Al Di Meola Plattenspieler in Form eines Gitarrenkörpers, inspiriert von einem Originalinstrument des Musikers. Die Zusammenarbeit des Musikers, dem Plattenlabel Impex Records und Clearaudio entstand im Rahmen der letzten HIGH END, für die der Gitarrenvirtuose als Markenbotschafter vor Ort war.

Hochkarätige Ehrengäste aus der Musikszene bereichern die Messe

Die HIGH END 2024 setzte in ihrer Außendarstellung auf Vielfalt, die sich nicht nur in der unvergleichlichen Bandbreite der vorgestellten Produkte und teilnehmenden Unternehmen zeigte. Während in den vergangenen vier Jahren die Testimonials auf der Messe für Furore sorgten, gaben sich dieses Mal gleich mehrere angesehene Künstler mit ihrer Präsenz die Ehre. Steven Wilson, Markenbotschafter der HIGH END 2019, lud die Besucher in Kooperation mit dem Lautsprecherhersteller PMC und dem Veranstalter HIGH END SOCIETY Service GmbH an allen vier Tagen zu immersiven Sounderlebnissen ein. Zweifelsohne war dies für viele Teilnehmer ein unvergesslicher Höhepunkt des Messebesuchs. Mit vorgespielten Musiktiteln verschiedener Musiker, Genres und Jahrzehnte demonstrierte Wilson in den ausgebuchten Vorführungen den Sound von Spatial Audio und erläuterte den Unterschied zwischen Stereo, Dolby Surround und immersiver Wiedergabe. Der Briten begeisterte seine Zuhörer nicht nur mit fantastischem Klang und Gänsehautmomenten, sondern auch mit seiner lockeren, offenen Art, mit dem Publikum zu interagieren.

Glanz auf die Bühne brachte außerdem Musiker und Produzent Leslie Mandoki, der im Rahmen der HIGH END am 10. Mai das neue Album "A Memory Of Our Future" der Mandoki Soulmates veröffentlichte. Gemeinsam mit seinen "seelenverwandten" Bandmitgliedern Tony Carey von Rainbow und John Helliwell von Supertramp gab er in einer Sonderpressekonferenz einen spannenden Einblick in die Entstehung des neuen Albums, das vollständig analog aufgenommen und produziert wurde. Am Merchandise-Stand konnten die Besucher das Meisterwerk, das Mandoki selbst als "handgeschriebenen Liebesbrief an seine Zuhörer" bezeichnet, direkt erwerben und von ihm signieren lassen.

Auf weitere Stargäste traf man bei verschiedenen Ausstellern. Nick Getz, der Sohn von Jazzlegende Stan Getz, präsentierte bei Audio Reference die Jubiläumsausgabe "60th Anniversary Edition 1STEP of Getz/Gilberto". Dabei teilte er mit den Besuchern auch persönliche Erlebnisse und Insiderwissen aus dem bewegten Leben seines Vaters. Außerdem war Boris Blank, Gründungsmitglied der Schweizer Elektropopband Yello, am Messestand der Firma Horch House zu Gast, wo zum ersten Mal die Musik von Yello auf Tonband präsentiert wurde. Die exklusive Bandmaschine, auf der sie abgespielt wurde, ist ein limitiertes Meisterwerk, von dem nur zehn Exemplare produziert wurden.

Abwechslung auf der X-PERT STAGE

Wer etwas Abstand vom Messetrubel suchte, fand einen etwas ruhigeren Platz in den Reihen vor der Bühne der X-PERT STAGE, dem neuen Talk- und Vortragsprogramm auf der HIGH END. Dort gab es spannendes Wissen von Ellis Blackford Stroud, der mit seinen Ausführungen die Anforderungen an intelligente Verstärker in modernen Audiosystemen erläuterte. Meinungs austausch und Diskussionen kennzeichnen hingegen die Podiumsveranstaltungen auf der X-PERT STAGE, bei denen unterschiedliche Stakeholder gemeinsam auf der Bühne sitzen. Thematisch orientieren sich die Gespräche am aktuellen Geschehen im HiFi-Business, wobei der Blick in die Zukunft ebenfalls gefordert war. In der englischsprachigen Veranstaltung, moderiert von dem amerikanischen HiFi-Journalist Michael Fremer, stellten sich erfahrene Analogexperten der Frage, ob die Grenzen des technisch Möglichen in der Wiedergabe von Schallplatten bereits erreicht sind. Unter den Podiumsteilnehmern, die Hersteller, Handel und Medien repräsentierten, wurde das zweite Thema "Wo steht das HiFi-Business in zehn Jahren?" kontrovers diskutiert. Die dritte Podiumsrunde behandelte zum Abschluss die Zukunft des HiFi-Streamings und bot informative Einblicke in die technischen Möglichkeiten des Streamings.

Die positive Resonanz aller Beteiligten und die enormen Besucherzahlen auf der HIGH END 2024 haben deutlich gemacht: Die Begeisterung für exzellente Musikwiedergabe bleibt bestehen und hochwertige Audiotechnologie erreicht nach wie vor viele Menschen. Die Messe sendet ein vielversprechendes positives Signal und gibt weiterhin wichtige Impulse in die gesamte

Audiobranche. Die nächste HIGH END findet vom 15. bis 18. Mai 2025 im MOC Event Center Messe München statt.

Über die HIGH END:

Die HIGH END - die international renommierte Audio-Messe - gibt unangefochten den guten Ton der erstklassigen Musikwiedergabe an. Seit über vier Jahrzehnten ist sie Impulsgeber für Produzenten, Verkäufer und Konsumenten hochwertiger Unterhaltungselektronik. An vier Tagen im Mai kommt in München die gesamte Fachwelt zusammen, wenn Hunderte Aussteller aus rund 40 Ländern ihre Neuheiten in den Hallen und Atrien des MOC präsentieren.

www.highendmunich.com

Pressekontakt:

Claudia Kazner
PR und Kommunikation
HIGH END SOCIETY Service GmbH
Vorm Eichholz 2g
42119 Wuppertal
Telefon: +49 202 702022
E-Mail: kazner@highendsociety.de

Medieninhalte



HIGH END 2024 im MOC München / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/118361 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058650/100919518> abgerufen werden.